

LNG-Terminal in Stade: Finanzierung gesichert

Hannover. Die Finanzierung eines im niedersächsischen Stade geplanten Flüssiggasterminals ist gesichert. Wie die Landesregierung am Dienstag in Hannover nach einer Sitzung des Kabinetts mitteilte, stellte sie 100 Millionen Euro für den Bau des Terminals im Stader Industriehafen an der Elbe zur Verfügung. Der Bund hatte demnach bereits 100 Millionen Euro zugesichert. Fünf solcher Terminals plant die Bundesregierung an den Küsten von Nord- und Ostsee. Es handelt sich um Spezialeschiffe, die flüssiges Gas von Tankern aufnehmen und an Bord wieder in Gas umwandeln. Anschließend wird dieses ins Versorgungsnetz eingespeist und über Pipelines weiterverteilt. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/434610.lng-terminal-in-stade-finanzierung-gesichert.html>